

# **Taxus baccata Repandens - Kissen- Eibe**

**Blattfarbe:**

dunkelgrün glänzend schwarz

**Blattform:**

nadelförmig

**Laub:**

immergrün

**Breite:**

2,00m

**Höhe von:**

0,30m

- 0,50m

**Licht:**

Sonne, absonnig, halbschattig

**Bodenfeuchte:**

frisch

**Kalkgehalt:**

schwach sauer, neutral, schwach alkalisch, stark alkalisch

**Boden:**

sandig, steinig, lehmig, humos

**Unverträglichkeit:**

Oberflächenverdichtung, niedrige Luftfeuchtigkeit, Salzempfindlich

**Toleranz:**

Stadtklima, rauchhart, schnittfest

**Wuchsform:**

kissenförmig

**Wuchsigkeit:**

langsam wüchsig

**Verwendung:**

Flächenbegrünung, Unterpflanzung, Grabbepflanzung, Rabatten, Mobiles Grün

**Pflege:**

starker Verjüngungsschnitt möglich

## **Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:**

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



### Taxus baccata 'Repandens'

Taxus baccata 'Repandens', die Kriech-Eibe, ist eine besonders flach wachsende Form der Gewöhnlichen Eibe und verbindet zeitloses Immergrün mit eleganter, breit ausladender Struktur. Dieses niedrig bleibende Nadelgehölz zeigt dicht stehende, dunkelgrüne Nadeln, die ganzjährig für ein sattes, ruhiges Bild sorgen. Die leicht bogig überhängenden Triebe bilden mit der Zeit einen geschlossenen, teppichartigen Wuchs, der je nach Standort etwa 40 bis 80 cm Höhe und deutlich größere Breiten erreicht. Im Frühjahr erscheinen unscheinbare Blüten, auf weiblichen Pflanzen folgen im Spätsommer bis Herbst dekorative, rot leuchtende Scheinbeeren, die den Garten dezent akzentuieren. Als Ziergehölz und immergrüne Strukturpflanze eignet sich die Eibe 'Repandens' ideal als Bodendecker, für Grabbepflanzungen, Vorgärten, Böschungen und Hänge, zur Flächenbegrünung unter lichten Gehölzen sowie als niedrige Heckenpflanze oder ruhiger Begleiter in Beeten und Rabatten. Auch im Kübel auf Terrasse und Balkon entfaltet sie als kompakte Kübelpflanze ihren harmonischen Charakter; als Solitär setzt sie klare, formale Akzente im japanisch inspirierten Garten. Die Kriech-Eibe ist äußerst schattenverträglich, gedeiht jedoch von Sonne bis Halbschatten zuverlässig, bevorzugt durchlässige, humose Böden und reagiert empfindlich auf Staunässe. Sie ist schnittverträglich und lässt sich gut formen; ein moderater Rückschnitt im Spätwinter fördert die Dichte. Nach der Anwachphase zeigt sich Taxus baccata 'Repandens' robust, winterhart, stadtklimalfest und pflegeleicht, wodurch sie als langlebiges Nadelgehölz in jedem Gartenstil überzeugt. Hinweis: Alle Pflanzenteile der Eibe gelten als giftig.



### Taxus baccata 'Repandens' 15-20 cm

Taxus baccata 'Repandens', die flachwachsende Form der Europäischen Eibe, ist ein immergrünes Nadelgehölz mit elegant ausladendem, leicht überhängendem Wuchs. Als niedrig bleibender Zierstrauch bildet dieser Gartenstrauch dichte, teppichartige Polster und überzeugt das ganze Jahr über mit glänzend dunkelgrünen, weichen Nadeln. Die Blüte ist im Frühjahr unscheinbar; bei weiblichen Pflanzen erscheinen im Spätsommer dekorative, rot leuchtende Scheinbeeren, die den bodendeckenden Charakter zusätzlich betonen. 'Repandens' wächst langsam, bleibt niedrig und breitet sich mit der Zeit breit aus – ideal als Bodendecker, für flache Hecken, Einfassungen oder als strukturstarker Solitär im Vorgarten.

Diese Eibe ist äußerst schnittverträglich und eignet sich für Formschnitt, wodurch sie als Heckenpflanze oder geometrisches Ziergehölz im Beet ebenso überzeugt wie in der Gruppenpflanzung. In Kübeln auf Terrasse und Balkon sorgt sie für ganzjährige Struktur und lässt sich hervorragend mit Stauden und Gräsern kombinieren. Bevorzugt werden halbschattige bis schattige Lagen, doch auch sonnige Standorte sind bei ausreichend Feuchte möglich. Der Boden sollte humos, durchlässig und gleichmäßig frisch sein; kalktolerant und robust meistert 'Repadens' auch städtische Bedingungen, verträgt Frost und windgeschützte Lagen besonders gut. Staunässe wird nicht geschätzt, eine gute Drainage ist daher empfehlenswert. Als pflegeleichte Kübelpflanze, langlebiges Nadelgehölz für Steingarten, Grabbepflanzung oder zur Hangbefestigung bringt *Taxus baccata* 'Repadens' ganzjährig Ruhe, Tiefe und Struktur in den Garten und setzt als immergrüner Blütenstrauch im weitesten Sinne zeitlose Akzente.



#### [Taxus baccata 'Repadens' 20-25 cm](#)

*Taxus baccata* 'Repadens', die flachwachsende Form der Gemeinen Eibe, ist ein immergrünes Nadelgehölz, das als niedriger Zierstrauch und robuster Gartenstrauch punktet. Charakteristisch sind die weich wirkenden, dunkelgrünen Nadeln und die breit ausladende, teppichartige Wuchsform mit leicht wellig überhängenden Trieben. Der Wuchs bleibt kompakt und niedrig, entwickelt sich dabei mit der Zeit zu einer dichten, kissenartigen Struktur, die Beetränder, Vorgärten und Steingärten elegant fasst. Die unscheinbare Blüte im Frühjahr wird bei weiblichen Pflanzen von dekorativen, roten Scheinfrüchten im Spätsommer begleitet; wie bei Eiben üblich sind Samen und Pflanzenteile giftig. Als Bodendecker, Formgehölz oder Solitär setzt 'Repadens' ruhige, edle Akzente und eignet sich ebenso für Gruppenpflanzungen, zur Flächenbegrünung, Hangbepflanzung und als niedrige Einfassung. Auch im großen Kübel auf Terrasse oder Balkon macht diese Konifere als pflegeleichte Kübelpflanze eine gute Figur. Der Standort kann sonnig bis schattig gewählt werden; besonders geschätzt wird die Schattenverträglichkeit, wodurch sich diese Eibe unter Gehölzen und an Nordseiten bewährt. Der Boden sollte durchlässig, humos bis sandig-lehmig und eher kalkhaltig bis neutral sein; Staunässe wird nicht vertragen, kurze Trockenphasen werden nach der Etablierung gut toleriert. Schnittverträglichkeit und langsamer Zuwachs ermöglichen unkomplizierten Formschnitt und geringe Pflegeintervalle. Mit ihrer wintergrünen Präsenz sorgt *Taxus baccata* 'Repadens' ganzjährig für Struktur und Tiefe im Beet, im Vorgarten und in repräsentativen Anlagen.

[Weitere Infos >>](#)



### Taxus baccata 'Repandens' 20-25 cm

*Taxus baccata* 'Repandens', die flachwachsende Form der Gemeinen Eibe, ist ein immergrünes Nadelgehölz, das als niedriger Zierstrauch und robuster Gartenstrauch punktet. Charakteristisch sind die weich wirkenden, dunkelgrünen Nadeln und die breit ausladende, teppichartige Wuchsform mit leicht wellig überhängenden Trieben. Der Wuchs bleibt kompakt und niedrig, entwickelt sich dabei mit der Zeit zu einer dichten, kissenartigen Struktur, die Beetränder, Vorgärten und Steingärten elegant fasst. Die unscheinbare Blüte im Frühjahr wird bei weiblichen Pflanzen von dekorativen, roten Scheinfrüchten im Spätsommer begleitet; wie bei Eiben üblich sind Samen und Pflanzenteile giftig. Als Bodendecker, Formgehölz oder Solitär setzt 'Repandens' ruhige, edle Akzente und eignet sich ebenso für Gruppenpflanzungen, zur Flächenbegrünung, Hangbepflanzung und als niedrige Einfassung. Auch im großen Kübel auf Terrasse oder Balkon macht diese Konifere als pflegeleichte Kübelpflanze eine gute Figur. Der Standort kann sonnig bis schattig gewählt werden; besonders geschätzt wird die Schattenverträglichkeit, wodurch sich diese Eibe unter Gehölzen und an Nordseiten bewährt. Der Boden sollte durchlässig, humos bis sandig-lehmig und eher kalkhaltig bis neutral sein; Staunässe wird nicht vertragen, kurze Trockenphasen werden nach der Etablierung gut toleriert. Schnittverträglichkeit und langsamer Zuwachs ermöglichen unkomplizierten Formschnitt und geringe Pflegeintervalle. Mit ihrer wintergrünen Präsenz sorgt *Taxus baccata* 'Repandens' ganzjährig für Struktur und Tiefe im Beet, im Vorgarten und in repräsentativen Anlagen.



### Taxus baccata 'Repandens' 25-30 cm

*Taxus baccata* 'Repandens', die flachwachsende Form der Gewöhnlichen Eibe, präsentiert sich als immergrüner Gartenstrauch mit elegant ausladender, teppichartiger Wuchsform. Die dicht stehenden, dunkelgrünen, glänzenden Nadeln behalten das ganze Jahr über ihre satte Farbe und geben Beeten, Vorgarten und Steingarten eine ruhige, edle Struktur. Im Frühjahr erscheinen unscheinbare Blüten; bei weiblichen Pflanzen folgen im Spätsommer bis Herbst dekorative rote Scheinbeeren, die den Zierwert zusätzlich erhöhen. Charakteristisch sind die leicht bogig überhängenden Triebe, die einen harmonischen, ebenen Teppich bilden und sich ideal als Bodendecker oder niedriger Blütenstrauch beziehungsweise Zierstrauch für Abgrenzungen eignen. Als vielseitiger Garten- und Blütenstrauch macht

‘Rependens’ im Beet, in der Gruppenpflanzung und als breitlagernder Solitär eine ebenso gute Figur wie als niedrige Heckenpflanze entlang von Wegen oder zur Einfassung von Flächen. Auch in größeren Kübeln auf Terrasse und Balkon überzeugt diese Eibe als dauerhafte, formstabile Kübelpflanze. Der Standort kann sonnig, halbschattig oder schattig sein; je heller, desto kompakter wirkt der Wuchs, im Schatten bleibt das Laub tiefgrün. Der Boden sollte durchlässig, humos bis lehmig und mäßig feucht sein, Staunässe wird nicht gut vertragen, Kalk wird problemlos akzeptiert. Nach dem Anwachsen zeigt sich die Pflanze erstaunlich schnittverträglich und pflegeleicht, lässt sich gut in Form bringen und eignet sich damit auch für niedrige Formgehölz-Elemente. Mit ihrem langsamem bis mittelstarken, breitkugeligen bis flach ausladenden Wachstum ist *Taxus baccata* ‘Rependens’ eine langlebige, strukturstarke Wahl für gepflegte Gartenbilder über alle Jahreszeiten.

[Weitere Infos >>](#)